

Interview Rob&Cobra 2.Teil

Dies ist die Ergänzung zum Interview von Rob Potter mit Cobra vom 23.Dezember 2014, zusammengestellt von Cassiopeia.

Im [1.Teil des Interviews](#) wurden einige Zusätze angefügt, die in der englischen Zusammenfassung etwas ungenau aufgeführt waren.

In **China** gibt es leider noch keine großen Verbesserungen (besonders bezüglich des Smogs). Es gibt eine gewisse positive Zusammenarbeit zwischen der chinesischen Regierung und den Galaktischen, aber wie überall auf diesem Planeten, hat die Chimera-Gruppe auch das chinesische Militär im Griff, es ist daher nicht öffentlich bekannt.

Die **Flüchtlingseinströme** gehören zum Plan der NWO und sollen durch bewusst provozierte Spannungen die Gesellschaft destabilisieren. Nach dem Event werden alle Menschen dort leben können wo sie wollen, niemand wird mehr dazu gezwungen sein, sein Land zu verlassen. Es wird diese künstlichen Grenzen nicht mehr geben und die Menschen werden die Dinge besser verstehen.

Die Widerstandsbewegung hat nichts mit dem Streit zwischen Sony und Nord Korea zu tun. Es handelt sich hierbei um eine Attacke der Amerikaner.

Papst Franziskus versucht sich mit seinen Reformversuchen in ein gutes Licht zu rücken. Die Jesuiten planen, in den Neustart einzugreifen und sich als Retter der Menschheit zu inszenieren. Sie hoffen so, das Event unbeschadet zu überstehen. Die Katholische Kirche besitzt Billionen in Form von Land in Südamerika, sie könnten die Armut dort sofort beenden. Wenn der Papst es also ernst meint, könnte er es damit zeigen.

Die **DNS** ist nicht so entscheidend wie viele glauben, sie ist veränderbar, der Schlüsselaspekt ist das Bewusstsein. Der Stand des Bewusstseins ist das Wichtigste, die DNS folgt ihm.

Wenn wir **schlafen**, verlassen wir in unserem ätherischen Körper unseren physischen Körper, manchmal erkunden wir auch in unserem astralen Körper die Umgebung, es hängt vom Grad des Bewusstseins und der Tiefe des Schlafes ab. Der Fokus des Bewusstseins geht im Schlaf vom physischen zum höheren, nicht-physischen Körper über, und wenn man aufwacht, kehrt er zurück.

Unsere **Träume** können daher nach wie vor von den Technologien der Archons manipuliert werden, wenn wir uns auf der Astralen und Ätherischen Ebene aufhalten. Es gibt hier einen Klärungsprozess, aber er ist noch nicht abgeschlossen.

Der Tod ist ein gradueller Prozess. Wenn wir sterben gelangen wir an eine Art hyper-dimensionales Portal, und verlassen den physischen Körper mit unserem Bewusstsein. Wir durchschreiten dieses Portal, es handelt sich dabei eigentlich um die Plasma-Ebene. Wenn wir dort nicht hängen bleiben, geht es weiter zur Ätherischen Ebene, dort verweilen wir einige Zeit und lassen einige Teile unserer Persönlichkeit los, unsere Glaubenssysteme, unsere Muster und gehen weiter zur Astralen Ebene. Nach dem Tod verbringen wir also die meiste Zeit auf der Astralen Ebene und einige, spirituell bewusste Menschen, gelangen von dort weiter zur

Mentalen Ebene und verbringen dort eine bestimmte Zeit, auf der höheren Mentalen Ebene, von wo aus sie konstanten Kontakt zu ihrer Seele haben.

Irgendwann spüren wir einen Impuls, **wieder zu inkarnieren**. Dieser Impuls kann aus uns heraus kommen und unserem Seelenplan entsprechen, oder vom Schleier und von den Archons manipuliert sein. Es ist eine komplexe Situation, oft hat man noch persönliche Dinge, die unerledigt sind, und die man gern klären würde, das drängt einen dazu erneut zu inkarnieren. Es kann sich dabei auch um eine höhere Mission handeln, oder eben um die Ratschläge gewisser spiritueller Führer, die eigentlich keine sind. Es ist eine Kombination aus all diesen Faktoren, gemeinsam mit der Skalar Technologie, die den Weg deiner Inkarnation bestimmen.

An einem gewissen Punkt, muss man einer Inkarnation zustimmen, man kann nicht in einen Körper gezwungen werden. Ein Teil von dir will, aber viel wird eben von den Archons manipuliert. Dir werden eventuell einige Optionen angeboten, diese können oder können nicht in deinem höchsten Interesse sein. Es werden dir vielleicht spirituelle Führer zur Seite stehen, die aber nicht notwendigerweise lichtvoll sein müssen. Es ist alles sehr komplex und situationsabhängig. Es können ungelöste Themen oder eine höhere Mission Grund für deinen Inkarnationswunsch sein, aber die Archons versuchen so sehr wie möglich zu beeinflussen wie und wohin du gelangst. Manchmal gibt es lange Wartezeiten, weil die Möglichkeiten sehr begrenzt sind.

Es gibt viele Seelen auf der astralen Ebene, die darauf warten zu inkarnieren. Die **Bevölkerungszahl weltweit wächst**, weil die Versorgung besser ist, und es so mehr und mehr Menschen möglich ist zu überleben. Außerdem kann es einen Impuls geben, der, aufgrund der besonderen Zeiten, mehr und mehr Seelen hier inkarnieren lässt, denn hier auf der physischen Ebene ist es, wo sich die meisten Ereignisse abspielen.